

Diesel Generator

KS 6100HDE (KS 6102HDE)

KS 8100HDE (KS 8102HDE)

KS 8100HDE-1/3 ATSR (KS 8102HDE-1/3 ATSR)

KS 9100HDE-1/3 ATSR (KS 9102HDE-1/3 ATSR)

Diesel Generatoren in einem schallgedämmten Gehäuse

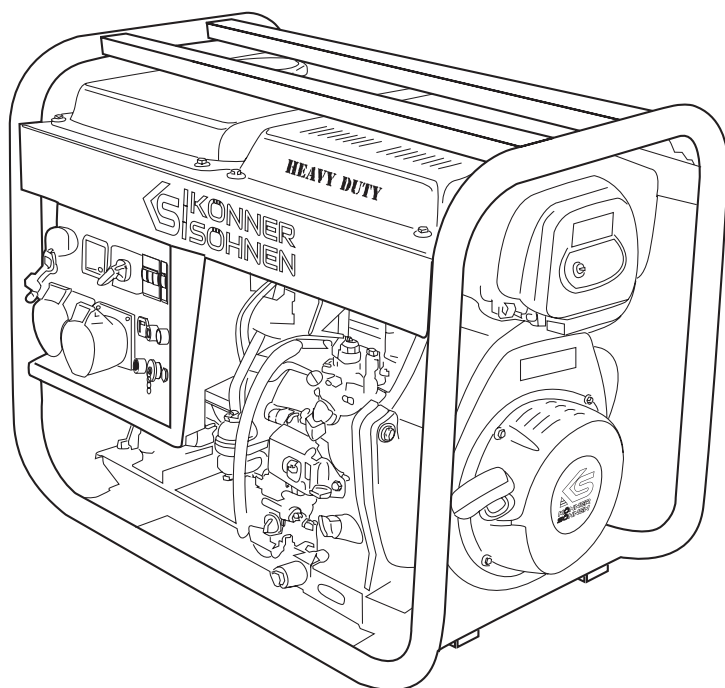
KS 8200HDES-1/3 ATSR

KS 9200HDES ATSR (KS 9202HDES ATSR)

KS 9200HDES-1/3 ATSR (KS 9202HDES-1/3 ATSR)

KS 9300DE ATSR (KS 9302DE ATSR)

KS 9300DE-1/3 ATSR (KS 9302DE-1/3 ATSR)





1. Vorwort	2
2. Sicherheitsmaßnahmen bei Verwendung des Dieselgenerators	2
3. Typenschlüssel	4
4. Zusammenstellung, Konfiguration, Teile des Dieselgenerators	5
5. Technische Daten	6
6. Nutzungsbedingungen des Dieselgenerators	10
7. Überprüfung vor der Inbetriebnahme	10
8. Schalttafel	11
9. Inbetriebnahme	12
10. Wartung	15
11. Empfohlene Motoröle	16
12. Wartung des Luftfilters	17
13. Wechsel und Reinigung des Kraftstofffilters	17
14. Wartung und Aufladung der Batterie	18
15. Aufbewahrung des Generators	18
16. Entsorgung des generators und der batterie	18
17. Mögliche Fehlfunktionen und deren Beseitigung	19
18. Durchschnittliche Geräteleistungen	20
19. Gewährleistungs- und garantieberingungen	21



KS	Stromgenerator Könnér & Söhnen®
D	Diesel
E	Elektrostart
S	Schallhaube
1/3	Möglichkeit, Ein - bzw. Dreiphasenbetrieb des Generators zu verwenden
ATSR	ATS-Ausgang
H	SCHWEREINSATZ (HEAVY DUTY) 2

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf des **HEAVY DUTY** Dieselgenerators **Könnner & Söhnen®**. Er bezieht sich auf eine professionelle Technik, die eine erhöhte Lebensdauer hat und daher für eine intensivere Nutzung geeignet ist.

Unter Einhaltung der Betriebsvorschriften und dem Wartungsplan des Generators weisen Motoren der **HEAVY DUTY** Dieselgeneratoren eine Lebensdauer von bis zu 3000 Betriebsstunden auf. Diese Gebrauchsanweisung enthält Sicherheitshinweise, Beschreibung der Verwendung der Generatoren **Könnner & Söhnen®** und Maßnahmen für deren Wartung.

Änderungen in Design, Ausstattung und Zubehör des Geräts, die in der vorliegenden Bedienungsanleitung nicht aufgelistet sind, bleiben vom Hersteller vorbehalten. Die Abbildungen sind in der Betriebsanleitung schematisch dargestellt und können sich von realen Baugruppen und Produktaufschriften leicht unterscheiden. Am Ende dieser Betriebsanleitung befinden sich Kontaktinformationen, welche Sie bei Problem-entstehung gerne nutzen können.

Am Ende der Gebrauchsanweisung finden Sie Kontaktinformationen, die Sie bei Problemen verwenden können. Alle Informationen in dieser Gebrauchsanweisung entsprechen zum Zeitpunkt der Drucklegung dem neuesten Stand. Die aktuelle Liste der Servicezentren finden Sie auf der offiziellen Website des Importeurs: **www.koennner-soehnen.com**



ACHTUNG!



Die Nichtbeachtung des mit diesem Symbol gekennzeichneten Hinweises kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod des Bedieners oder Unbefugten führen.

SICHERHEITSMASSNAHMEN BEI VERWENDUNG DES DIESELGENERATORS

2



ACHTUNG!



Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung vor dem Gebrauch des Generators sorgfältig durch.

ARBEITSBEREICH

- Den Generator nicht in der Nähe von brennbaren Gasen, Flüssigkeiten oder Staub verwenden. Im Betrieb ist die Auspuffanlage des Generators sehr heiß, was zur Entzündung dieser Materialien oder zur Explosion führen kann.
- Arbeitsbereich sauber halten und auf gute Beleuchtung achten, um Verletzungen zu vermeiden.
- Unbefugten Personen, Kinder und Tiere vom Arbeitsbereich des Generators fernhalten.

ELEKTRISCHE SICHERHEIT

- Der Generator erzeugt Strom, was bei Nichtbeachtung der Sicherheitsvorschriften zu Stromschlägen führen kann.
- Bei hoher Luftfeuchtigkeit darf der Generator nicht betrieben werden. Eindringen der Feuchtigkeit in den Generator vermeiden, da dies die Gefahr eines Stromschlags erhöht.
- Direkten Kontakt mit ungeerdeten Teilen (Rohre, Heizkörper usw.) vermeiden.
- Eindringen von Feuchte in den Generator vermeiden. Wasser und Feuchte erhöhen das Risiko eines Stromschlags.
- Stromkabel mit Vorsicht behandeln. Bei Beschädigung es sofort wechseln, da ein beschädigtes Kabel die Gefahr eines Stromschlags erhöht.
- Sämtliche Generator-Installationen sind von einer zertifizierten Elektrofachkraft in Übereinstimmung mit allen elektrotechnischen Normen und Vorschriften mit Rücksicht auf Eigenschaften des Generators und der zu versorgenden Last auszuführen.
- Erdung des Generators und zusätzliche Schutzmaßnahmen sollen je nach gebautem Stromversorgungssystem (IT, TN etc.) erfolgen.
- Stromleitende Teile des Generators nicht berühren.
- Nur solche Verbraucher an den Generator anschließen, die den elektrischen Eigenschaften und der Nennleistung des Generators entsprechen.

- Alle Elektrogeräte trocken und sauber halten. Drähte, deren Isolierung beschädigt oder gestört ist, dringend wechseln. Auch abgenutzte, beschädigte oder verrostete Kontakte müssen gewechselt werden.

PERSÖNLICHE SICHERHEIT

- Benutzen Sie den Generator nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Während des Betriebs kann Unachtsamkeit zu schweren Verletzungen führen.
- Unbeabsichtigte Inbetriebnahme vermeiden. Beim Ausschalten des Generators dafür sorgen, dass sich der Schalter in der Aus-Stellung befindet.
- Beim Ausschalten des Generators dafür sorgen, dass sich keine Fremdkörper am Generator befinden.
- Beim Start des Generators immer eine stabile Position und Gleichgewicht halten.
- Den Generator nicht überlasten, ihn nur für den vorgeschriebenen Verwendungszweck benutzen.
- Da die Abgase giftiges Kohlendioxid (CO₂) und Kohlenmonoxid (CO) enthalten, die lebensgefährlich sind, ist es strengstens verboten, den Generator in Wohngebäuden, mit Wohngebäuden verbundenen Räumen mit einem gemeinsamen Lüftungssystem und anderen Räumen aufzustellen aus denen Abgase in Wohnräume gelangen können.

VERWENDUNG UND WARTUNG DES GENERATORS

- Vor der Prüfung vor der ersten Inbetriebnahme dafür sorgen, dass sich der Generator auf einer ebenen horizontalen Oberfläche und der Schalter in der Aus-Stellung befinden.
- Verbindungen beweglicher Teile überprüfen sowie auf Schäden prüfen an den Teilen, die den Betrieb des Generators beeinträchtigen. Schäden vor dem Gebrauch beseitigen.
- Für Reparatur und Wartung nur empfohlene Motoröle und Kraftstoffe verwenden. Bei Verwendung der Motoröle, Verbrauchsmaterialien und Ersatzteile des Dritts besteht kein Anspruch auf Garantieleistungen.
- Der Generator darf nur von qualifiziertem Personal gewartet werden. Um herauszufinden, wo sich das nächstgelegene Servicezentrum befindet, bitte wenden Sie sich an die Verkaufsstelle oder suchen Sie auf der offiziellen Website des Importeurs nach der aktuellen Liste der Servicezentren: **www.koenner-soehnen.com**
- Den Generator an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren, wenn Sie ihn nicht benutzen.



VORSICHT - GEFAHR!



Der Generator arbeitet nur mit Dieseldieselkraftstoff für Kraftfahrzeuge nach DIN EN 590. Benzin, Heizöl, Kerosin etc. als Kraftstoff nicht verwenden! Die Art des Dieseldieselkraftstoffs muss der Jahreszeit entsprechen!

Die Verwendung von minderwertigem Kraftstoff kann zu einer Verschlechterung der vom Hersteller angegebenen Spezifikationen oder zum Motorausfall führen. Fügen Sie dem Dieseldieselkraftstoff keine chemischen Zusätze hinzu und mischen Sie Dieseldieselkraftstoff nicht mit gebrauchtem Motoröl oder Heizöl.

Eigenschaften des Dieseldieselkraftstoffs:	Gebiet:
EN590:96	Europäische Union
BS 2869-A1 oder A2	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland

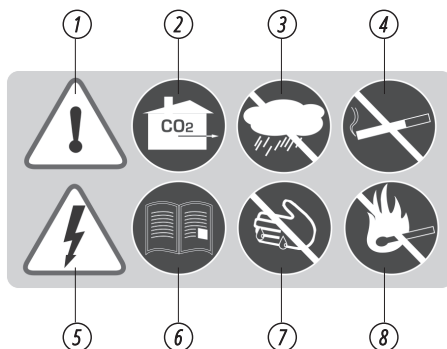
Halten Sie den Kraftstoffbehälter und die Betankungszubehörteile sauber und stellen Sie sicher, dass beim Betanken des Generators keine Fremdkörper / Schmutz in den Kraftstoffbehälter gelangen. Der Schwefelgehalt sollte 0,5% nicht überschreiten (weniger als 0,05% empfohlen). Der Sediment- und Wassergehalt im Kraftstoff sollte 0,05% nicht überschreiten. Eine Cetanzahl von mindestens 45 muss gewährleistet sein. Zulässig ist die Verwendung von unter der Marke B5 bekannten Biodieseldieselkraftstoff, der höchstens 5% Fettsäuremethylester (FAME) und 95% mineralischen Dieseldieselkraftstoff enthält. Detaillierte Anforderungen an Biodieseldieselkraftstoff finden Sie in der elektronischen Version der Bedienungsanleitung: **koenner-soehnen.com/manuals**



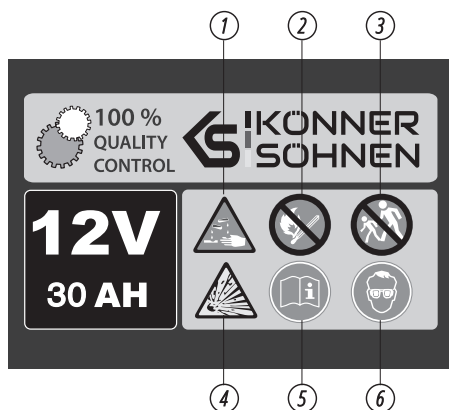
VORSICHT - GEFAHR!



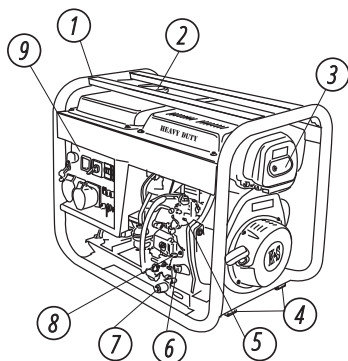
Zur Vermeidung von Stromschlägen und Schäden an elektrischen Geräten und dem Generator ist das gleichzeitige Schalten von drei- bzw. einphasigen Leistungsschaltern verboten!



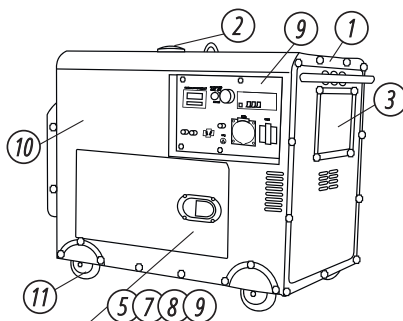
1. Das Gerät mit Vorsicht behandeln! Sicherheitshinweise in der Gebrauchsanweisung beachten.
2. Den Generator nur in gut belüfteten Räumen mit Abgasableitung oder im Freien betreiben. Abgase enthalten Kohlendioxid CO_2 und sind lebensgefährlich.
3. Generator nicht in einer feuchten Umgebung verwenden oder aufbewahren.
4. Bei Verwendung des Generators nicht rauchen!
5. Das Gerät erzeugt Strom. Sicherheitsvorschriften beachten, um Stromschläge zu vermeiden.
6. Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig vor dem Gebrauch des Geräts.
7. Den Generator nicht mit feuchten oder schmutzigen Händen berühren.
8. Die Brandschutzvorschriften beachten, offene Flamme in der Nähe des Generators vermeiden.



1. Bei Behandlung der Batterie immer Gummischutzhandschuhe tragen. Die Batterie enthält einen gefährlichen sauren Elektrolyt. Bei Kontakt des Elektrolyts mit der Haut oder dem Gesicht sofort mit viel Wasser spülen und ärztlichen Rat einholen.
2. Offene Flamme in der Nähe des Generators nicht verwenden.
3. Kinder vom Arbeitsbereich des Generators fernhalten.
4. Achtung! Beim Aufladen der Batterie wird Wasserstoff freigesetzt, der explosionsgefährlich ist!
5. Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig vor dem Gebrauch des Geräts.
6. Bei Behandlung des Generators immer Schutzbrille tragen.



1. Verstärkter Rahmen
2. Tankverschluss
3. Luftfilter
4. Schwingungsdämpfungsfüße
5. Kraftstoffpumpe
6. Ölmessstab



7. Ölablassöffnung
8. Motor-Notschalter
9. Schalttafel
10. Schallhaube
11. Räder



WICHTIG!



Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen am Inhalt der Verpackung, Design und Aufbau der Produkte zu machen. Die Abbildungen in der Betriebsanleitung sind schematisch dargestellt und können sich von realen Baugruppen und Aufschriften auf dem Gerät unterscheiden.

ZUSAMMENSTELLUNG:

1. Generator
2. Verpackung

3. Gebrauchsanweisung
4. Zubehör:



1. Übergangsstecker 230V. 16 A/ (2P+PE) – nur für Generatoren: KS 6100HDE (KS 6102HDE), KS 8100HDE (KS 8102HDE);

2. Übergangsstecker 230V. 32A (2P+E);

3. Übergangsstecker 400V. 16A (3P+E+N) - nur für Generatoren: KS 8100HDE-1/3 ATSR (KS 8102HDE-1/3 ATSR), KS 9100HDE-1/3 ATSR (KS 9102HDE-1/3 ATSR), KS 8200HDES-1/3 ATSR, KS 9200HDES-1/3 ATSR (KS 9202HDES-1/3 ATSR), KS 9300DE-1/3 ATSR (KS 9302DE-1/3 ATSR)

4. Zündschlüssel

5. Maulschlüssel, 8x10 mm

6. Maulschlüssel, 12x14 mm

7. Maulschlüssel, 17x19 mm

8. Schraubenzieher 6,0 mm, PH2

Modell	KS 6100HDE (EURO V) KS 6102HDE (EURO II)		KS 8100HDE (EURO V) KS 8102HDE (EURO II)	
Nennspannung, V	230		230	
Höchstleistung, kVA	5.5		6.5	
Nennleistung, kVA	5.0		6.0	
Frequenz, Hz	50		50	
Strom, A (max.)	23.91		28.26	
Steckdosen	1 x Schuko, 1 x CEE 230V 32A		1 x Schuko, 1 x CEE 230V 32A	
Volumen des Kraftstofftanks, l	11		11	
Laufzeit bei der Belastung 50%, Std*	8.5		6.9	
LED-Anzeige	Spannung, Frequenz, Betriebsstunden			
Schallpegel L _{PA} (7m)/L _{WA} , dB	71/96		71/96	
Ausgang 12 V, A	12/8.3		12/8.3	
Modell des Motors	EURO II KS 440HD	EURO V KS 440HD-V	EURO II KS 480HD	EURO V KS 480HD-V
Typ des Motors	Diesel 1-Zylinder, 4-Takt mit Luftkühlung			
Motorleistung, PS	12.0		14.0	
Motoröl-Füllmenge, l	1.65		1.65	
Hubraum, cm³	418		456	
Spannungsregler	AVR		AVR	
Luftvorwärmung	+		+	
Anlass	Hand/Elektro		Hand/Elektro	
Gehäuse, mm	Verstärkter Rahmen ø32 mm			
Starterbatterie, AH	30		30	
ATS-Anschluss	-		-	
Abmessungen (LxBxH), mm	750x520x710		730x495x630	
Netto-Gewicht, kg	107		117	
Schutzart	IP23M		IP23M	
Höhe über dem Meeresspiegel (MAX), m	1000		1000	
Relative Luftfeuchtigkeit	<95%		<95%	
Zulässige Abweichung von der Nennspannung beträgt höchstens 10%				

*Kraftstoff-Verbrauch hängt von zahlreichen Faktoren ab: Gesamtlast der angeschlossenen Verbraucher, Kraftstoffqualität, Außentemperaturen (Sommer / Winter), Luftdruck und die Höhe über dem Meeresspiegel, technischer Zustand des Generators.

L_{WA} ist der Schallleistungspegel. Dieser Wert wird in unmittelbarer Nähe der Schallquelle gemessen.

L_{PA} ist der Schalldruckpegel. Dieser Wert wird als Funktion der Entfernung zwischen dem Bediener und der Schallquelle berechnet.

Optimale Betriebsbedingungen sind die Umgebungstemperatur von 17–25°C, der Luftdruck von 0,1 MPa (760 mm Hg) und relative Luftfeuchtigkeit von 50 – 60%. Unter solchen Umgebungsbedingungen kann der Generator maximale Leistung im Hinblick auf angegebenen Spezifikationen garantieren. Bei Abweichungen von den obigen Umgebungswerten kann die Leistung des Generators sich von angegebenen Werten unterscheiden.

Bitte beachten Sie, dass Dauerbelastungen 80% der Nennleistung nicht überschreiten dürfen, um die Lebensdauer des Generators aufrecht zu erhalten.

Modell	KS 8100HDE-1/3 ATSR (EURO V) KS 8102HDE-1/3 ATSR (EURO II)		KS 9100HDE-1/3 ATSR (EURO V) KS 9102HDE-1/3 ATSR (EURO II)	
Nennspannung, V	230	400	230	400
Höchstleistung, kVA	5.5	6.5	6.5	7.5
Nennleistung, kVA	5.0	6.0	6.0	7.0
Frequenz, Hz	50	50	50	
Strom, A (max.)	23.91	11.74	28.26	13.54
Steckdosen	1 x CEE 230V 32A, 1 x CEE 400V 16A		1 x CEE 230V 32A, 1 x CEE 400V 16A	
Volumen des Kraftstofftanks, l	11		11	
Laufzeit bei der Belastung 50%, Std*	6.9		6.1	
LED-Anzeige	Spannung, Frequenz, Betriebsstunden			
Schallpegel L _{PA} (7m)/L _{WA} , dB	71/96		71/96	
Ausgang 12 V, A	12/8.3		12/8.3	
Modell des Motors	EURO II KS 480HD	EURO V KS 480HD-V	EURO II KS 520HD	EURO V KS 520HD-V
Typ des Motors	Diesel 1-Zylinder, 4-Takt mit Luftkühlung			
Motorleistung, PS	14.0		18.0	
Motoröl-Füllmenge, l	1.65		1.65	
Hubraum, cm ³	456		498	
Spannungsregler	AVR		AVR	
Luftvorwärmung	+		+	
Anlass	Hand/Elektro		Hand/Elektro	
Leistungsfaktor, cosφ	1.0 (230V)	0.8 (400V)	1.0 (230V)	0.8 (400V)
Gehäuse, mm	Verstärkter Rahmen ø32 mm			
Starterbatterie, AH	30		30	
ATS-Anschluss	+		+	
Abmessungen (LxBxH), mm	730x495x630		730x495x630	
Netto-Gewicht, kg	117		122	
Schutzart	IP23M	IP23M	IP23M	
Höhe über dem Meeresspiegel (MAX), m	1000		1000	
Relative Luftfeuchtigkeit	<95%	<95%	<95%	
Zulässige Abweichung von der Nennspannung beträgt höchstens 10%				

*Kraftstoff-Verbrauch hängt von zahlreichen Faktoren ab: Gesamtlast der angeschlossenen Verbraucher, Kraftstoffqualität, Außentemperaturen (Sommer / Winter), Luftdruck und die Höhe über dem Meeresspiegel, technischer Zustand des Generators.

L_{WA} ist der Schallleistungspegel. Dieser Wert wird in unmittelbarer Nähe der Schallquelle gemessen.

L_{PA} ist der Schalldruckpegel. Dieser Wert wird als Funktion der Entfernung zwischen dem Bediener und der Schallquelle berechnet.

Optimale Betriebsbedingungen sind die Umgebungstemperatur von 17–25°C, der Luftdruck von 0,1 MPa (760 mm Hg) und relative Luftfeuchtigkeit von 50 – 60%. Unter solchen Umgebungsbedingungen kann der Generator maximale Leistung im Hinblick auf angegebenen Spezifikationen garantieren. Bei Abweichungen von den obigen Umgebungswerten kann die Leistung des Generators sich von angegebenen Werten unterscheiden.

Bitte beachten Sie, dass Dauerbelastungen 80% der Nennleistung nicht überschreiten dürfen, um die Lebensdauer des Generators aufrecht zu erhalten.

Modell	KS 8200HDES-1/3 ATSR		KS 9200HDES-1/3 ATSR (EURO V) KS 9202HDES-1/3 ATSR (EURO II)	
Nennspannung, V	230	400	230	400
Höchstleistung, kVA	5.5	6.5	6.5	7.5
Nennleistung, kVA	5.0	6.0	6.0	7.0
Frequenz, Hz	50		50	
Strom, A (max.)	23.91	11.74	28.26	13.54
Steckdosen	1 x CEE 230V 32A, 1 x CEE 400V 16A		1 x CEE 230V 32A, 1 x CEE 400V 16A	
Volumen des Kraftstofftanks, l	20		20	
Laufzeit bei der Belastung 50%, Std*	12.5		11.1	
LED-Anzeige	Spannung, Frequenz, Betriebsstunden			
Schallpegel L _{PA} (7m)/L _{WA} , dB	69/94		69/94	
Ausgang 12 V, A	12/8.3		12/8.3	
Modell des Motors	EURO V KS 480HD-V		EURO II KS 520HD	EURO V KS 520HD-V
Typ des Motors	Diesel 1-Zylinder, 4-Takt mit Luftkühlung			
Motorleistung, PS	14.0		18.0	
Motoröl-Füllmenge, l	1.65		1.65	
Hubraum, cm³	456		498	
Spannungsregler	AVR		AVR	
Luftvorwärmung	+		+	
Anlass	Elektro		Elektro	
Leistungsfaktor, cosφ	1.0 (230V)	0.8 (400V)	1.0 (230V)	0.8 (400V)
Gehäuse, mm	Das schalldichte Gehäuse			
Starterbatterie, AH	30		30	
ATS-Anschluss	+		+	
Abmessungen (LxBxH), mm	900x545x905		900x545x905	
Netto-Gewicht, kg	163		168	
Schutzart	IP23M		IP23M	
Höhe über dem Meeresspiegel (MAX), m	1000		1000	
Relative Luftfeuchtigkeit	<95%		<95%	
Zulässige Abweichung von der Nennspannung beträgt höchstens 10%				

*Kraftstoff-Verbrauch hängt von zahlreichen Faktoren ab: Gesamtlast der angeschlossenen Verbraucher, Kraftstoffqualität, Außentemperaturen (Sommer / Winter), Luftdruck und die Höhe über dem Meeresspiegel, technischer Zustand des Generators.

L_{WA} ist der Schallleistungspegel. Dieser Wert wird in unmittelbarer Nähe der Schallquelle gemessen.

L_{PA} ist der Schalldruckpegel. Dieser Wert wird als Funktion der Entfernung zwischen dem Bediener und der Schallquelle berechnet.

Optimale Betriebsbedingungen sind die Umgebungstemperatur von 17–25°C, der Luftdruck von 0,1 MPa (760 mm Hg) und relative Luftfeuchtigkeit von 50 – 60%. Unter solchen Umgebungsbedingungen kann der Generator maximale Leistung im Hinblick auf angegebenen Spezifikationen garantieren. Bei Abweichungen von den obigen Umgebungswerten kann die Leistung des Generators sich von angegebenen Werten unterscheiden.

Bitte beachten Sie, dass Dauerbelastungen 80% der Nennleistung nicht überschreiten dürfen, um die Lebensdauer des Generators aufrecht zu erhalten.

Modell	KS 9300DE-1/3 ATSR (EURO V) KS 9302DE-1/3 ATSR (EURO II)	
Nennspannung, V	230	400
Höchstleistung, kVA	6.5	7.5
Nennleistung, kVA	6.0	7.0
Frequenz, Hz	50	
Strom, A (max.)	28.26	13.54
Steckdosen	1 x CEE 230V 32A, 1 x CEE 400V 16A	
Volumen des Kraftstofftanks, l	15	
Laufzeit bei der Belastung 50%, Std*	8.3	
LED-Anzeige	Diesel 1-Zylinder, 4-Takt mit Luftkühlung	
Schallpegel L _{PA} (7m)/L _{WA} , dB	66/91	
Ausgang 12 V, A	12/8.3	
Modell des Motors	EURO II KS 520HD	EURO V KS 520HD-V
Typ des Motors	Diesel 1-Zylinder, 4-Takt mit Luftkühlung	
Motorleistung, PS	18.0	
Motoröl-Füllmenge, l	1.65	
Hubraum, cm³	498	
Spannungsregler	AVR	
Luftvorwärmung	+	
Anlass	Elektro	
Leistungsfaktor, cosφ	1.0 (230V)	0.8 (400V)
Gehäuse, mm	Das schalldichte Gehäuse	
Starterbatterie, AH	30	
ATS-Anschluss	+	
Abmessungen (LxBxH), mm	920x580x860	
Netto-Gewicht, kg	168	
Schutzart	IP23M	
Höhe über dem Meeresspiegel (MAX), m	1000	
Relative Luftfeuchtigkeit	<95%	
Zulässige Abweichung von der Nennspannung beträgt höchstens 10%		

*Kraftstoff-Verbrauch hängt von zahlreichen Faktoren ab: Gesamtlast der angeschlossenen Verbraucher, Kraftstoffqualität, Außentemperaturen (Sommer / Winter), Luftdruck und die Höhe über dem Meeresspiegel, technischer Zustand des Generators.

L_{WA} ist der Schalleistungspegel. Dieser Wert wird in unmittelbarer Nähe der Schallquelle gemessen.

L_{PA} ist der Schalldruckpegel. Dieser Wert wird als Funktion der Entfernung zwischen dem Bediener und der Schallquelle berechnet.

Optimale Betriebsbedingungen sind die Umgebungstemperatur von 17–25°C, der Luftdruck von 0,1 MPa (760 mm Hg) und relative Luftfeuchtigkeit von 50 – 60%. Unter solchen Umgebungsbedingungen kann der Generator maximale Leistung im Hinblick auf angegebenen Spezifikationen garantieren. Bei Abweichungen von den obigen Umgebungswerten kann die Leistung des Generators sich von angegebenen Werten unterscheiden.

Bitte beachten Sie, dass Dauerbelastungen 80% der Nennleistung nicht überschreiten dürfen, um die Lebensdauer des Generators aufrecht zu erhalten

NUTZUNGSBEDINGUNGEN DES DIESELGENERATORS

6

Ein Notstromerzeuger ist eine Stromquelle und ist nur ein Teil des Stromversorgungssystems, das entsprechend dem Bedarf und den Generator-Eigenschaften unter Beachtung von allen Normen und Vorschriften von einer geübten zugelassenen Fachkraft gebaut werden muss. Je nach gebautem System (IT, TN etc.) sind Erdung und Schutzvorrichtungen zu installieren. Vor der Inbetriebnahme des Geräts ist es darauf zu achten, dass die Gesamtleistung der angeschlossenen Verbraucher die Nennleistung des Generators nicht überschreitet.

STROMVERBRAUCHER UND DEREN BESONDERHEITEN

Stromverbraucher sind in ohmsche und reaktive Lasten unterteilt. Reaktive Lasten haben den Leistungsfaktor unter 1 und benötigen neben Wirkleistung noch die Blindleistung, die der Generator zur Verfügung stellen muss.

Stromverbraucher mit Motoren brauchen eine Anlaufleistung. Diese kann 2-5 mal höher sein als die Nennleistung. Geräte mit Sanftanlauf auf Basis von Phasenschnittsteuerung benötigen eine niedrigere Anlaufleistung, jedoch sind in der Lage die Form der Spannung stark zu verzerrern, was einen negativen Einfluss auf andere parallel angeschlossene Stromverbraucher haben kann.

Eine andere Art sind elektronische Stromverbraucher, die öfter eine spitzenartige Stromabnahme haben, nur ein Teil der Sinuswelle der Spannung verbrauchen, die Spannungsform verzerrern und Übergangsprozesse mit Oberschwingungen verursachen. Dies kann seinerseits diese Stromverbraucher selber beeinträchtigen. Es liegt alleine an der Konstruktion von dem Stromverbraucher welche seine Stromabnahme hat und wie empfindlich er ist.

Ein Notstromgenerator bildet mit angeschlossenen Stromverbrauchern einen Stromkreis, deren Elemente eine Auswirkung aufeinander haben können. Eigenschaften vom Generator selber und von angeschlossenen Stromverbrauchern sind unbedingt zu berücksichtigen.

Der Generator ist nicht schiefelasttauglich. 400V-Steckdose ist ausschliesslich für 400V-Drehstromverbraucher zu verwenden, die alle 3 Phasen symmetrisch belasten.


VORSICHT - GEFAHR!


Zur Vermeidung von Schäden die Last erst nach Kontrolle der Spannungsparameter zuschalten. Gleichzeitiges Zuschalten von 230V- und 400V-Leitungsschutzschaltern ist verboten!

ÜBERPRÜFUNG VOR DER INBETRIEBNAHME

7

Der Generator wird ohne Kraftstoff geliefert. Vor der Inbetriebnahme unbedingt Kraftstoff einfüllen. Die Empfehlungen zur Kraftstoffzuführung sind unten aufgeführt. Der Generator wird ohne Motoröl geliefert. Das Kurbelwellengehäuse kann nach der durchgeführten Betriebsprüfung Ölrückstände enthalten. Vor der Inbetriebnahme Motorölniveau kontrollieren und benötigte Menge von Motoröl einfüllen. Die Empfehlungen zur Einfüllung des Motoröls sind unten aufgeführt.

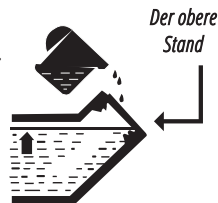
Befolgen Sie zur Inbetriebnahme des Generators die Wartungsempfehlungen für den ersten Monat oder die ersten 20 Betriebsstunden (je nachdem, was zuerst eintritt) im Abschnitt „Wartung“.

DEN KRAFTSTOFFSTAND ÜBERPRÜFEN

1. Den Tankverschluss abschrauben und den Kraftstoffstand überprüfen.
2. Den Kraftstoff bis zur Höhe des Kraftstofffilters auffüllen und dafür sorgen, dass das Kraftstoffsystem keine Luft aufweist.
3. Den Tankverschluss festziehen.

DEN ÖLSTAND ÜBERPRÜFEN

1. Den Ölmesstab aufschrauben und mit einem sauberen Tuch abwischen.
2. Den Messstab einsetzen, ohne ihn einzuschrauben.
3. Den Ölstand mit der Markierung auf dem Ölmesstab überprüfen.
4. Das Öl auffüllen, falls der Füllstand unter der Markierung liegt.
5. Den Ölmesstab festziehen.



Vor der Inbetriebnahme der Modelle mit Elektrostarter unbedingt die Starterbatterie aufladen. Die Starterbatterie mit einem Ladegerät für Blei-Säure-Batterien (im Lieferumfang nicht enthalten) aufladen oder bei Inbetriebnahme den Generator mindestens eine Stunde lang bei 50% Last laufen lassen.



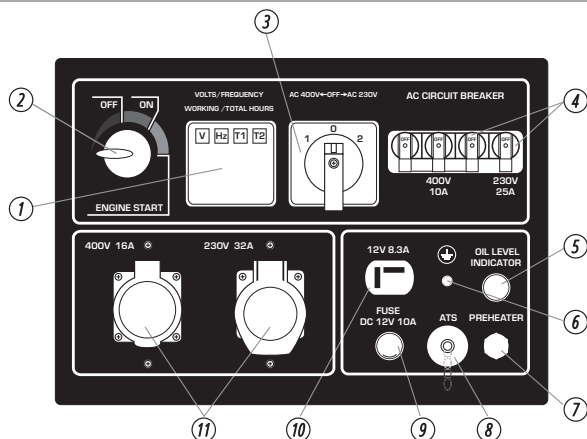
WICHTIG!



Die Art des Dieselmotorkraftstoffs muss der Jahreszeit entsprechen!

SCHALTAFEL

8



1. LED-Anzeige:

V - Spannung

Hz - Frequenz

T1 - Aktuelle Laufzeit (seit dem letzten Start)

T2 - Gesamte Laufzeit (ab dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme)

2. Zündschloss

3. Ein- / dreiphasiger Modusschalter

(Stellung 1 – 400 V, Stellung 0 (AUS) – aus, Stellung 2 – 230 V)

4. Leitungsschutzschalter

5. Ölmangelanzeige

6. Erdungsschraube

7. Luftvorwärmung

8. ATS-Anschluss

(außer Modelle KS 6100HDE, KS 6102HDE, KS 8100HDE, KS 8102HDE)

9. Sicherung 12 V

10. Anschluss 12 V

11. Steckdosen

Vor dem Start des Motors, ist es sicherzustellen, dass die Leistung der Werkzeuge oder Verbraucher der Leistung des Generators entspricht. Die Nennleistung nicht überschreiten und den Leistungsfaktor berücksichtigen. **Vor dem Start des Motors Stromverbraucher abtrennen!**



VORSICHT - GEFAHR!



Drehzahl des Motors nicht durch manipulieren im Kraftstoffsystem verändern. (diese Einstellung wurde vor dem Verkauf vorgenommen). Drehzahl des Motors und somit auch die Frequenz der Ausgangsspannung kann nur mit Hilfe von Einstellschraube etwas nachgeregelt werden. Bei Änderungen an Auslegung des Generators besteht kein Anspruch auf Garantieleistungen.



VORSICHT - GEFAHR!



Bei Stromabnahme im Bereich von Nenn- bis zur Höchstleistung (Leistungsfaktor der Last berücksichtigen) darf der Generator nicht länger als 30 Minuten laufen.

Dieses Material dient nur zu Informationszwecken und stellt keine Anleitung für die Installation des Geräts oder dessen Anschluss an das Stromnetz dar, dennoch empfehlen wir Ihnen dringend, die nachfolgenden Anweisungen sorgfältig zu lesen. Alle Geräteanschlüsse müssen stets von einer für die Installation und den elektrischen Anschluss der Geräte verantwortlichen zugelassenen Elektrofachkraft gemäß den örtlichen Gesetzen und Vorschriften vorgenommen werden. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für einen unsachgemäßen Anschluss des Geräts oder für Sach- oder Personenschäden, die durch eine unsachgemäße Installation, einen unsachgemäßen Anschluss oder Gebrauch des Geräts entstehen können.

WÄHREND DER ERSTEN 20 BETRIEBSSTUNDEN FOLGEN SIE DEN NÄCHSTEN ANWEISUNGEN:

1. Schließen Sie keine Stromverbraucher an, deren Leistung 50% der Nennleistung des Gerätes überschreitet.
2. Nach den ersten 20 Betriebsstunden muss das Motoröl unbedingt gewechselt werden. Es ist besser, das Motoröl abzulassen, wenn der Motor noch nicht nach dem Betrieb abgekühlt ist. In diesem Fall lässt sich das Motoröl am schnellsten und vollständig ablassen
3. Prüfen und ggf. reinigen Sie den Luftfilter und Kraftstofffilter.

HANDSTART

Vor dem Start des Motors keine Verbraucher an den Generator anschließen!

1. Die Pole an die Batterie anschließen, indem Sie die Polarität „Plus zu Plus“ und „Minus zu Minus“ beachten.
2. Den Motor-Notschalter in die START-Stellung (EIN) bringen.
3. Am Startergriff ziehen, bis Sie einen Widerstand spüren.
4. Den Gummistopfen an der oberen Abdeckung des Generators abziehen. Den Dekompressorhebel im oberen Teil des Zylinderkopfs drücken, um den Zylinderdruck zu verringern und den Motorstart zu erleichtern.
5. Am Startergriff kräftig ziehen, um den Motor zu starten.
6. Den Startergriff nicht ruckartig zum Motor zurückdrehen. Um Schäden am Starter zu vermeiden, den Startergriff vorsichtig in seine ursprüngliche Stellung zurückdrehen.
7. Nach drei Minuten des Generatorbetriebs den Leistungsschalter (Notschalter) in die obere EIN-Stellung bringen.

Abb.1

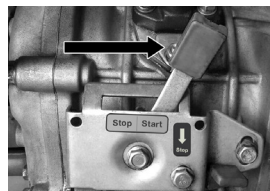


Abb.2



ELEKTROSTART

1. Vor dem Start des Motors keine Verbraucher an den Generator anschließen!
2. Die Pole an die Batterie anschließen, indem Sie die Polarität „Plus zu Plus“ und „Minus zu Minus“ beachten.
3. Den Motor-Notschalter in die START-Stellung (EIN) bringen.
4. Den Zündschlüssel in die EIN-Stellung bringen.
5. Den Zündschlüssel im Uhrzeigersinn drehen und in die START-Stellung bringen.
6. Nach einem erfolgreichen Start den Zündschlüssel loslassen, damit er automatisch in die EIN-Stellung zurückkehrt.
7. Wenn der Motor nicht startet, nachdem der Zündschlüssel 5 Sekunden lang in der START-Stellung gehalten wurde, vor dem nächsten Startversuch 15 Sekunden warten. Bei Dauerbetrieb des Motor-Startsystems kann die Batterie entladen werden. Während des Betriebs den Zündschlüssel in der EIN-Stellung bleiben lassen.
8. Nach drei Minuten des Generatorbetriebs den Leitungsschutzschalter in die obere EIN-Stellung bringen.



WICHTIG!



Wenn der Motor nach drei oder vier Startversuchen nicht startet, lässt sich dies auf die in das Kraftstoffsystem gelangte Luft zurückzuführen. Die Luft aus dem Kraftstoffsystem entfernen (Kraftstoffsystem entlüften. Bei Bedarf den Magnetventil etwas lockern damit die Luftbläschen rauskommen).



VORSICHT - GEFAHR!



Einen gleichzeitigen Anschluss zweier oder mehrerer Geräte mit hohen Anlaufströmen vermeiden. Es wird viel Strom benötigt, um viele Geräte betreiben zu können.

Leistungsstarke Geräte sind abwechselnd zu betreiben. Nach dem Start des Generators keine Geräte in den ersten 1-2 Minuten anschließen. Vor dem Stoppen des Generators alle Geräte abschalten! Den Generator nicht stoppen, wenn die Geräte daran angeschlossen sind. Dies kann den Generator und die Stromverbraucher beschädigen!!

Vor dem Anschluss des Generators dafür sorgen, dass die zu versorgende Stromverbraucher nicht defekt sind. Wenn das angeschlossene Gerät plötzlich zum Stillstand bzw. außer Betrieb kam, die Verbraucher sofort mit dem Notschalter trennen, danach das Gerät abschalten und es überprüfen.



WICHTIG!



VOR DEM STOPPEN DES GENERATORS SCHALTEN SIE ALLE ANGESCHLOSSENE GERÄTE AUS! Stoppen Sie den Generator nicht bei eingeschalteten Geräten! Dies kann den Generator oder Geräte beschädigen!

START MIT EINEM ELEKTROSTARTER IN DER KALTEN JAHRESZEIT

- Beim Start bei einer Lufttemperatur von weniger als + 5°C ist die „Warm Up“-Funktion zu verwenden. Den Zündschlüssel in die EIN-Stellung bringen und die HEATING-Taste drücken.
- Diese Taste gedrückt halten, den Zündschlüssel in die START-Stellung drehen.



WICHTIG!



Die HEATING-Taste gedrückt in der „Warm Up“-Stellung für maximal 10 Sekunden halten, damit die Glühkerze nicht beschädigt wird.

WENN DER GENERATOR LÄUFT, SEIEN SIE VORSICHTIG:

- Schalten Sie die Last zu, wenn das Voltmeter, beim Einphasen-Betrieb $230 \pm 10\%$ und $400V \pm 10\%$ beim Dreiphasen-Betrieb anzeigt.
- Die Voltmeteranzeige überwachen und den Generator stoppen, falls der Wert zu hoch ist.
- Der 12V-Ausgang ist ausschließlich zum Laden (Notlösung) externer 12V Blei-Säure-Batterien zu verwenden. Bei Aufladen der Batterien unbedingt auf die korrekte Polarität achten („+ zu +“ und „- zu -“).
- Die Ladekabel sind zuerst an die Batterie und erst dann an den Generator anzuschließen. Anschlussfehler können zu schweren Geräteschaden führen.
- Es ist nicht zulässig den 12V-Ausgang gleichzeitig mit 230 V (400 V für Drehstromgeneratoren) zu verwenden.

STOPP DES MOTORS

1. Stellen Sie den Leistungsschalter (Schutzschalter) am Generatorbedienfeld auf die untere Position ein (AUS), alle an den Generator angeschlossenen Geräte trennen.
2. Den Motor für ca. 3 Minuten im Leerlauf laufen lassen, damit sich der Drehstromgenerator abkühlen kann.
3. Den Zündschlüssel in die OFF-Stellung bringen.
4. Bei allen Arten der Dieselgeneratoren verfügen die Motoren über einen Not-Aus-Schalter. Ihn nur im Notfall verwenden.

VERBRAUCHERANSCHLUSS

Im Stromversorgungsmodus im Bereich von Nenn- bis zur Höchstleistung darf der Generator nicht länger als 30 Minuten laufen.

Nach dem Einschalten des Generators ist es sicherzustellen, dass die Voltmeteranzeige den Nennwerten entspricht (bei 50-52 Hz, $230 \pm 10\%$ für den Einphasengenerator und $400 V \pm 10\%$ für den Drehstromgenerator).

START DES GENERATORS MIT DER ATS-EINHEIT:

Beim Betrieb des Generators im Auto- oder Handmodus mit der ATS-Einheit (automatische Umschaltung auf Notstrom) muss sich der Startschlüssel auf dem Bedienfeld des Generators in der Position „OFF“ befinden.

VERWENDEN IM DREHSTROMGENERATOR-MODUS:

Dieselgeneratoren mit VTS-System im 3-Phasen 400V Modus sind nicht schieflasttauglich und dürfen nicht als Ersatz für 3-Phasen Außenstromnetz betrachtet werden. Die Hauseinspeisung soll im 230V-Modus über die blaue CEE-Steckdose erfolgen. Solche leistungsstarke Stromverbraucher wie der E-Herd, Durchlaufherd, Heizlüfter, Elektro-Heizkessel oder Sauna sind an 3-Phasen nur zum Zwecke der Lastverteilung angeschlossen und sind in der Tat 230V-Stromverbraucher, die im Rahmen einer 230V-Hauseinspeisung versorgt werden können, jedoch dürfen nicht auf maximale Leistung geschaltet werden.



WICHTIG!



Werden diese Voraussetzungen nicht erfüllt, können die Rotor- und Statorwicklungen und der AVR-Modul ausfallen.

MODELLE MIT VTS-FUNKTION

Generatoren mit der Bezeichnung „1/3“ sind mit einer VTS-Phasenumschaltfunktion ausgestattet. Diese Modelle können im einphasigen (230V) und dreiphasigen (400V) Modus nahezu ohne Leistungsverlust betrieben werden.



WICHTIG!



Die Modusumschaltung ist nur bei vollständig getrennter Last zulässig.



VORSICHT - GEFAHR!



Löst der Schutzschalter des Generators aufgrund einer Überlastung automatisch aus, die Belastung unbedingt reduzieren und den Generator zwecks Abkühlung ca. 5 Minuten ohne Last laufen lassen.

Die im Abschnitt „Wartung“ angegebenen Wartungsarbeiten müssen regelmäßig durchgeführt werden. Wenn der Benutzer nicht in der Lage, selbst Wartungsarbeiten durchzuführen, müssen Sie sich an das autorisierte Servicezentrum wenden, um einen Auftrag für die notwendigen Arbeiten zu vergeben.



WICHTIG!



Der Hersteller haftet nicht für Schäden aufgrund der Nichterfüllung von Wartungsarbeiten.

SOLCHE SCHÄDEN UMFASSEN:

- Schäden aufgrund der Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen;
- Korrosionsschäden und andere Folgen unsachgemäßer Aufbewahrung von Geräten;
- Schäden aufgrund der Wartungsarbeiten, die nicht von qualifiziertem Personal durchgeführt wurden.

BITTE BEACHTEN SIE DIE ANWEISUNGEN IN DIESER GEBRAUCHSANWEISUNG!

Wartung, Gebrauch und Aufbewahrung des Generators müssen gemäß den Anweisungen in dieser Gebrauchsanweisung durchgeführt werden. Der Hersteller haftet nicht für Schäden und Verluste, die durch Nichtbeachtung der Sicherheits- und Wartungsvorschriften entstehen.

IN ERSTER LINIE GILT DIES FÜR:

- Die Verwendung der nicht vom Hersteller autorisierten Schmierstoffen, Kraftstoff und Motoröl;
- Die technischen Änderungen an Auslegung des Produkts;
- Die unsachgemäße Verwendung des Geräts;
- Indirekte Verluste infolge des Betriebs des Produkts mit defekten Teilen.

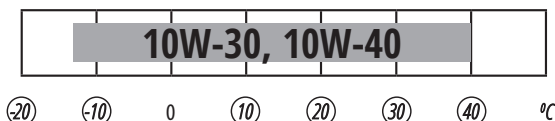
Folgen Sie allen Anweisungen dieser Betriebsanleitung! Die aktuelle Liste der Servicezentren finden Sie auf der offiziellen Internetseite des autorisierten Importeurs: www.koenner-soehnen.com

EMPFOHLENER WARTUNGSPLAN

Bestandteile	Handlung	Vor jedem Anlass	Inbetriebnahme (die ersten 20 Stunden)	Alle 3 Monate oder in nach 50 Stunden	Alle 6 Monate oder in nach 100 Stunden
Motoröl	Niveau überprüfen Standprüfung	✓			
	Wechsel		✓	✓	
Luftfilter	Inspektion, Reinigung		✓	✓	
	Wechsel				✓
Ölfilter	Reinigung		✓	✓	
Kraftstofftank	Niveau überprüfen Standprüfung	✓			
	Inspektion, Reinigung		✓		✓
Kraftstofffilter	Inspektion, Reinigung		✓	✓	
	Wechsel				✓

Das Motoröl wirkt auf die Leistung des Motors aus und ist der Hauptfaktor, der seine Lebensdauer bestimmt. Für Viertakt-Dieselmotoren, die der API-CF Klassifizierung entsprechen, das Motoröl mit einer Viskosität nach SAE 10W-30, SAE 10W-40 zu verwenden.

Die in der Tabelle angegebenen Motoröle mit abweichenden Viskositäten können nur verwendet werden, wenn die durchschnittliche Lufttemperatur in Ihrer Region die angegebenen Temperaturbereichen nicht überschreitet. Die Viskosität des Öls nach SAE und API-Standards ist auf dem Etikett des Behälters angegeben.



MOTORÖLWECHSEL BZW. -EINFÜLLEN

Wenn der Ölstand sinkt, muss das Motoröl nachgefüllt werden, um den korrekten Betrieb des Generators zu gewährleisten. Den Ölstand gemäß dem Wartungsplan überprüfen.

MOTORÖL ABLASSEN:

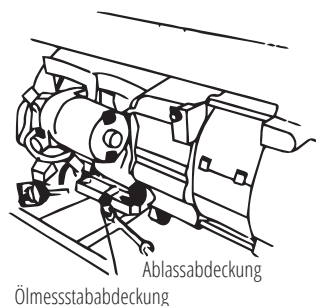
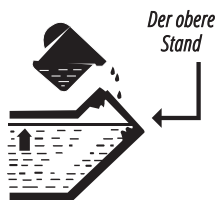
1. Unter den Motor den Ölauffangwanne stellen.
2. Die Ölablassschraube am Motor unter dem Ölmesstab mit einem Maulschlüssel abschrauben.
3. Warten, bis das Motoröl abgelaufen ist.
4. Die Ablassschraube zuschrauben und festziehen

MOTORÖL EINFÜLLEN:

1. Dafür sorgen, dass der Generator auf einer ebenen horizontalen Oberfläche aufgestellt ist.
2. Den Ölmesstab am Motor abschrauben.

Entfernen Sie beim Ölwechsel der Ölfilter und spülen Sie ihn mit Benzin (z.B. Waschbenzin) aus.

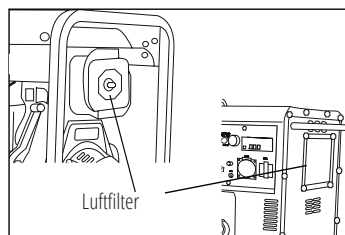
3. Mit Hilfe des Einfülltrichters das Kurbelwellengehäuse mit Motoröl auffüllen. Der Einfülltrichter ist nicht im Lieferumfang enthalten. Nach dem Auffüllen muss der Ölstand nahe der Oberkante der Öleinfüllöffnung liegen.



WARTUNG DES LUFTFILTERS

12

Von Zeit zu Zeit muss der Luftfilter auf Verschmutzung überprüft werden. Eine regelmäßige Wartung des Luftfilters ist notwendig, um eine ausreichende Luftzufuhr zur Brennkammer aufrechtzuerhalten. Wird der Generator in einer staubigen Umgebung betrieben, muss der Luftfilter häufiger gewartet werden.



ACHTUNG!



Den Motor nicht bei entferntem Luftfilter bzw. Filterelement starten. Andernfalls führt das Eindringen von Schmutz und Staub zu einem schnellen Verschleiß der Motorteile. In diesem Fall unterliegt der Ausfall keiner Garantiereparatur.



WICHTIG!



Der Luftfilterwechsel muss alle 100 Betriebsstunden des Generators erfolgen (bei erhöhter Verschmutzung alle 10 Stunden).

WECHSEL UND REINIGUNG DES KRAFTSTOFFFILTERS

13

Der Dieselgenerator von Könnér & Söhnen® verfügt über zwei Arten der Kraftstofffilter. Diese verhindern, dass Feststoffpartikel in den Motor gelangen.

KRAFTSTOFFGROBFILTER

Nach dem wahrscheinlichen Eindringen von Feststoffpartikeln muss der Filter alle 500 Betriebsstunden zur Reinigung entfernt werden. Zur Reinigung des Filters niemals das Wasser verwenden.

1. Den Tankverschluss abschrauben.
2. Den Kraftstofffilter entfernen.
3. Mit einem Dieselmotorkraftstoff den Filter reinigen.
4. Den Filter in den Kraftstofftank wieder einsetzen.

KRAFTSTOFFFILTER IN DER KRAFTSTOFFVERSORGUNGSLEITUNG

Dieser Filter muss alle 100 Betriebsstunden gewechselt werden. Er befindet sich unter dem Kraftstofftank am Kraftstoffschlauch, wodurch der Kraftstoff aus dem Tank in den Motor gelangt. Um ihn zu wechseln, gehen Sie wie folgt vor:

1. Die Federbandschelle neben dem Kraftstoffventil lösen, um den Kraftstoff in den Behälter abzulassen.
2. Den Kraftstoff in einen Sonderbehälter ablassen.
3. Die zweite Federbandschelle lösen.
4. Den Filter entfernen.
5. Einen neuen Kraftstofffilter einbauen. Flußrichtung beachten.
6. Die beiden Schlauchenden am Kraftstofffilter mit Federbandschellen befestigen.



fuel filter



VORSICHT - GEFAHR!



Der Filter muss möglichst senkrecht platziert werden, damit keine Luftblasen im Inneren sich bilden.

WARTUNG UND AUFLADUNG DER BATTERIE

14

Bei **Könnér & Söhnen®** - Modellen mit Elektrostart muss die Batteriespannung von Zeit zu Zeit überprüft werden. Voll geladene Batterie hat die Spannung ca. 12,7 V. Wenn die Spannung niedriger ist, muss die Batterie mit einem externen Ladegerät aufgeladen werden.

Um das Entladen der Batterie zu vermeiden, empfiehlt es sich, den Generator mindestens einmal monatlich 30 Minuten lang zu betreiben. Wird der Generator längere Zeit nicht verwendet, ist die Batterie abzuklemmen. Die mit dem Generator gelieferte Batterie erfordert keine zusätzliche Wartung und das Auffüllen des Elektrolyts.

Die Batterie ist wartungsfrei, kann aber durch eine Tiefentladung beschädigt werden. Um die Lebensdauer der Batterie zu verlängern, wird empfohlen, sie mit einem Ladegerät für Blei-Säure-Batterien aufzuladen.

Für den Akku gilt eine dreimonatige Garantie ab Kaufdatum des Generators.

AUFBEWAHRUNG DES GENERATORS

15

Das Gerät muss nur im trocken, staubfreien und gut belüfteten Raum aufbewahrt werden. Der Aufbewahrungsort muss für Kinder unzugänglich sein.



WICHTIG!



Der Generator muss immer betriebsbereit sein. Daher müssen jegliche Fehlfunktionen am Gerät vor der Einlagerung des Generators beseitigt werden.

LANGZEITAUFBEWAHRUNG DES GENERATORS

Wird der Generator längere Zeit nicht verwendet, empfiehlt es sich:

- Den Kraftstoff aus dem Tank und aus dem Kraftstoffsystem abzulassen.
- Den Motoröl abzulassen.
- Am Startergriff zu ziehen, bis ein leichter Widerstand spürbar ist, so dass die Einlass- und Auslassventile geschlossen sind.
- Bei Elektrostart-Modellen den Batterie-Minuspol abzuklemmen.
- Den Generator von Schmutz und Staub reinigen.

Beim Start des Generators nach einer Langzeitaufbewahrung müssen alle Vorgehensweisen in umgekehrter Reihenfolge ausgeführt werden.



WICHTIG!



Bitte beachten Sie, dass bei erfolglosen Versuchen, den Generator mit Elektrostart zu starten, kann die Batterie entladen werden. Daher ist es notwendig, die Batterie vor Inbetriebnahme vollständig aufzuladen.

ENTSORGUNG DES GENERATORS UND DER BATTERIE

16

Unsere Firma ist mit der WEEE Registernummer DE 63889672 bei der Stiftung EAR angemeldet und recycelt alle gebrauchten elektronischen Bauteile ordnungsgemäß. Elektrische und elektronische Geräte dürfen nicht in den Hausmüll. Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften. Elektro-Altgeräte können an einer zugelassenen Sammel- oder Rücknahmestelle abgegeben werden. Dies kann zum Beispiel ein lokaler Wertstoff- oder Recyclinghof sein. Elektro-Altgeräte werden dort kostenlos angenommen und einer umwelt- und ressourcenschonenden Verwertung unterzogen.

Sie als Endverbraucher sind verpflichtet zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus, eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt!

Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit Symbolen gekennzeichnet, die auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweisen. Die zusätzlichen Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei (Bezeichnung steht auf Batterie/Akku z.B. unter dem Abfalltonnen-Symbol.)

MÖGLICHE FEHLFUNKTIONEN UND DEREN BESEITIGUNG

17

Fehler	Ursache	Mögliche Lösungen
Der Motor startet nicht	Der Not-Aus-Schalter ist in der STOP-Stellung	Der Not-Aus-Schalter in die START-Stellung schalten
	Kein Kraftstoff im Tank	Kraftstoff einfüllen
	Kraftstoff veraltet oder verschmutzt	Kraftstoff wechseln. Kraftstoffsystem reinigen
Die Motorleistung ist reduziert / der Motor startet schwer	Der Kraftstofftank ist verschmutzt	Den Kraftstofftank reinigen
	Der Luftfilter ist verschmutzt	Den Luftfilter wechseln
	Die Kraftstoffversorgungsleitung weist Wasser oder Luft auf	Die Kraftstoffversorgungsleitung entlüften
Der Motor wird sehr heiß	Die Kühlrippen sind verschmutzt	Die Kühlrippen reinigen
	Der Luftfilter ist verschmutzt	Den Luftfilter wechseln
Generator läuft, angezeigte Spannungswerte sind in Ordnung, Stromverbraucher aber nicht funktioniert	Der Leistungsschalter ausgelöst	Den Leistungsschalter in die EIN-Einstellung bringen
	Mangelhafte Anschlusskabel	Kabel prüfen oder ersetzen
	Fehlfunktion des angeschlossenen Geräts	Versuchen Sie ein anderes Gerät anzuschalten
Der Generator funktioniert, unterstützt jedoch nicht die angeschlossenen Elektrogeräte	Geräteüberlastung	Versuchen, weniger Geräte anzuschließen
	Kurzschluss eines der angeschlossenen Geräte	Versuchen, das fehlerhafte Gerät abzuschalten
	Der Luftfilter ist verschmutzt	Den Luftfilter wechseln
	Unzureichende Motordrehzahl	Bitte wenden Sie sich an das Servicezentrum



VORSICHT - GEFAHR!



Zur Vermeidung von Schäden die Last erst nach Kontrolle der Spannungsparameter zuschalten. Gleichzeitiges Zuschalten von 230V- und 400V-Leitungsschutzschaltern ist verboten!

Gerät	Leistung, W
Bügeleisen	500-1100
Haartrockner	450-1200
Kaffeemaschine	800-1500
Elektroherd	800-1800
Brotröster	600-1500
Heizkörper	1000-2000
Staubsauger	400-1000
Funkempfänger	50-250
Grill	1200-2300
Backofen	1000-2000
Kühlschrank	100-150
Fernseher	100-400
Perforator	600-1400
Bohrer	400-800
Gefrierschrank	100-400
Schleifmaschine	300-1100
Kreissäge	750-1600
Kurbelgetriebe	650-2200
Stichsäge	250-700
Elektrohobel	400-1000
Kompressor	750-3000
Wasserpumpe	750-3900
Sägemaschine	1800-4000
Elektromäher	750-3000
Elektromotoren	550-5000
Ventilatoren	750-1700
Hochdruckanlage	2000-4000
Klimaanlage	1000-5000

Neben der gesetzlichen Gewährleistung seitens Verkäufer, bietet Könnerr & Söhne eine freiwillige Hersteller-Garantie auf ihre Produkte. Die Garantie beträgt 2 Jahre ab Herstellungsdatum und bezieht sich auf Mängel, die schon bei Übergabe der Ware an den Käufer vorgelegen haben. Als Nachweis für den Garantiespruch gilt die Rechnung von einem unserer autorisierten Händler mit Kaufdatum.

Der gesetzliche Gewährleistungsanspruch soll beim Verkäufer geltend gemacht werden.

NICHT IN DEN FOLGENDEN FÄLLEN:

- Wenn die fehlerhafte Funktion der Ware nicht als Folge des Produktionsfehlers oder weiteren Mängel entstanden war, die noch bei Übergabe der Ware an den Käufer vorgelegen haben.
- Wenn der Benutzer den Anweisungen in der Gebrauchsanleitung bezüglich Verwendung und Wartung des gekauften Artikels nicht folgt.
- Wenn der Identifikationsaufkleber bzw. -Etiketten, Seriennummern fehlen.
- Wenn Fehlfunktionen des Artikels als Folge von unsachgemäßen Transport, Aufbewahrung oder mangelhafter Wartung auftreten.
- Bei mechanischen Beschädigungen (Risse, Späne, Beulen und Stürze, Verformung des Gehäuses, des Netzkabels, des Steckers oder anderer Bauteilen, einschließlich solcher, die durch Gefrieren vom Wasser entstehen (Eisbildung).
- Bei Fehlfunktionen aufgrund der internen oder externen Verschmutzung, z.B. Verschmutzung des Kraftstoff-, Öl- bzw. Kühlsystems.
- Wenn der Artikel nicht vorschriftsgemäß installiert ist oder falsch verwendet wird.
- Wenn die angebliche Fehlfunktion weder diagnostiziert noch nachgewiesen werden kann.
- Wenn der sachgemäße Betrieb des Artikels als Ergebnis der Reinigung, angemessener Einstellung, Wartung, Ölwechsel usw. wiederhergestellt werden kann.
- Bei Verwendung des Notstromerzeugers nicht als Notstromquelle, sondern als permanente Stromquelle ohne Einhaltung von maximal zulässigen Laufzeiten und maximaler Betriebsdauer für das jeweilige Modell.
- Bei Feststellung von Fehlfunktionen aufgrund einer Überlastung des Artikels. Zu den Anzeichen für eine Überlastung gehören das Verschmelzen oder Verfärben der Teile aufgrund der hohen Temperaturen, die Beschädigung der Oberflächen des Zylinders oder Kolbens, die Zerstörung der Kolbenringe, der Pleuellbuchsen etc.
- Die Garantie umfasst nicht den Ausfall des automatischen Spannungsreglers oder des Inverter-Moduls bei Notstromerzeugern durch Beschädigung aufgrund von Einwirkungen seitens angeschlossene Stromverbraucher oder falsche Installationen.
- Bei Anzeichen von mechanischen oder thermischen Schäden an elektrischen Kabeln oder Steckern.
- Wenn sich Fremdkörper bzw. -Gegenstände, Metallspäne usw. im Inneren des Artikels befinden.
- Wenn die Fehlfunktion auf die Verwendung von nicht zugelassenen Kraftstoffen und Motorölen zurückzuführen ist.
- Wenn die Fehlfunktion in zwei oder mehr Baugruppen auftritt, die nicht miteinander verbunden sind.
- Wenn der Ausfall als Ergebnis der natürlichen Faktoren auftritt - Schmutz, Staub, Feuchtigkeit, hohe oder niedrige Temperatur, Naturkatastrophen.
- Für Verschleißteile und Zubehör (Zündkerzen, Düsen, Riemenscheiben, Filter- und Sicherheitselemente, Akkumulatoren, abnehmbare Vorrichtungen, Riemen, Gummidichtungen, Kupplungsfedern, Achsen, Handanlasser, Schmiermittel, Ausrüstung).
- Für Instandhaltung (Reinigung, Schmierung, Spülung), Installation und Justierung.
- Falls der Artikel geöffnet, umgeändert oder selbst repariert wurde.
- Bei Fehlfunktionen infolge natürlicher Abnutzung durch Dauereinsatz (Ablauf der Betriebsdauer).
- Falls nach der Fehlerfeststellung der Betrieb des Artikels nicht gestoppt, sondern weitergeführt wird.
- Die mit dem Gerät gelieferten Akkumulatoren unterliegen der Garantie von 3 Monaten.



EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Nr. 140

Folgende Produkte wurden von uns mit den gelisteten Normen geprüft und entsprechen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, EMV-Richtlinie 2014/30/EG, Lärmrichtlinie 2000/14/EG.

Hersteller: DIMAX INTERNATIONAL GmbH
Adresse: Flinger Broich 203, 40235 Düsseldorf, Deutschland
Produkt: Diesel-Generatoren "Köner & Söhnen"
Typ / Modell: KS 6100HDE, KS 6102HDE, KS 8100HDE, KS 8102HDE,
KS 8100HDE-1/3 ATSR, KS 8102HDE-1/3 ATSR, KS 9100HDE-1/3 ATSR,
KS 9102HDE-1/3 ATSR, KS 8200HDES-1/3 ATSR, KS 9200HDES-1/3 ATSR,
KS 9202HDES-1/3 ATSR, KS 9300DE-1/3 ATSR, KS 9302DE-1/3 ATSR.

Die Erklärung basiert auf einer einzigen Bewertung einer Probe der vorgenannten Produkte. Sie beinhaltet keine Bewertung der gesamten Produktion und erlaubt nicht die Verwendung des Testlaborlogos. Der Hersteller sollte sicherstellen, dass alle Produkte in der Serienproduktion mit der in diesem Bericht aufgeführten Produktprobe übereinstimmen. Der zuständigen Behörde sollte der Antragsteller den gesamten technischen Bericht zur Verfügung stellen.

Angewandte EG-Richtlinien: Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
EMV-Richtlinie 2014/30/EG
Lärmrichtlinie 2000/14/EG
EU-Richtlinie 2016/1628

Angewandte standards: EN ISO 8528-13:2016,
IEC 60034-1:2010,
EN55012:2007+A1:2009,
EN ISO 12100:2010.

Dieselmotoren KS 440HD-V, KS480HD-V, KS 520HD-V erfüllen die europäische STAGE V Abgasnorm. Dies wird durch die von der NSAI-Zertifizierungsstelle ausgestellte EU-TYPGENEHMIGUNGSSURKUNDE bestätigt. Technischer Service für die Durchführung des Tests – TÜV SÜD Auto Service GmbH in München, Deutschland. Datum der Prüfberichte 21/01/2019

2000/14/EG_2005/88/EC Annex VI

Für das Modell: KS 6100HDE, KS 6102HDE, KS 8100HDE, KS 8102HDE, KS 8100HDE-1/3 ATSR, KS 8102HDE-1/3 ATSR, KS 9100HDE-1/3 ATSR, KS 9102HDE-1/3 ATSR Lärm: gemessen Lwa= 94 dB (A), garantiert Lwa= 96 dB (A).

Für das Modell: KS 8200HDES-1/3 ATSR, KS 9200HDES-1/3 ATSR, KS 9202HDES-1/3 ATSR Lärm: gemessen Lwa= 92 dB (A), garantiert Lwa= 94 dB (A).

Für das Modell: KS 9300DE-1/3 ATSR, KS 9302DE-1/3 ATSR Lärm: gemessen Lwa= 89 dB (A), garantiert Lwa= 91 dB (A).



Ausstellungsdatum: 2022-10-06
Ausstellungsort: Düsseldorf
Geschäftsführer: Fomin P. *P. Fomin*

DIMAX
International
GmbH
Steuer-Nr.: 103 5722 2493
USt-Id-Nr.: DE296177274

Wir, DIMAX INTERNATIONAL GmbH, erklären hiermit, dass das Vorstehende den Richtlinien des Europäischen Parlaments und des Rates, der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG vom 17 Mai 2006, EMV-Richtlinie 2014/30/EG vom 26 Februar 2014, Lärmrichtlinie 2000/14/EG vom 8 Mai 2000 entspricht. Das obenstehende CE-Kennzeichen darf unter der Verantwortung des Herstellers verwendet werden. Nach Abschluss einer Konformitätserklärung und Einhaltung aller relevanten EG-Richtlinien.

KONTAKTDATEN

Deutschland:

Hergestellt unter Lizenz und Kontrolle der
DIMAX International GmbH.

Importeur und Vertreter in Deutschland:
DIMAX International GmbH Flinger Broich 203, 40235
Düsseldorf, Deutschland. Produziert in VRC.
innovationtrade8@gmail.com

www.konner-sohnen.com/de

European Union:

Manufactured under license and control of DIMAX
International GmbH, Flinger Broich 203, 40235
Duesseldorf, Germany.

Importer and representative in Netherlands DIMAX
International Poland Ltd, Południowa 8 st,
05-830 Stara Wieś, Poland. Assembled in PRC.
innovationtrade8@gmail.com

www.konner-sohnen.com

France:

Fabriqué sous licence et contrôle de DIMAX
International GmbH, Flinger Broich 203, 40235
Düsseldorf, Allemagne.

Importateur et représentant en France et en Belgique
DIMAX International Poland Ltd, Po udniowa 8 st,
05-830 Stara Wie , Pologne. Assemblé en RPC.
innovationtrade8@gmail.com

www.konner-sohnen.com/fr

Esp  a:

Fabricado bajo licencia y control de DIMAX
International GmbH, Flinger Broich 203, 40235
Düsseldorf, Alemania.

Importador y representante en Espa  a de DIMAX
International Poland Ltd, Po udniowa 8 st,
05-830 Stara Wie , Polonia.
Ensamblado en la Rep blica Popular
china.innovationtrade8@gmail.com

www.konner-sohnen.com/es

Polska:

Wyprodukowano na licencji i pod kontrol  DIMAX
International GmbH, Flinger Broich 203,
40235 Duesseldorf, Niemcy.

Importer i przedstawiciel w Polsce:
DIMAX International Poland Sp. z o. o. ul. Południowa 8,
05-830 Stara Wieś, Polska. Zmontowany w CRL.
innovationtrade8@gmail.com

www.konner-sohnen.com/pl

  kr  ina:

Виготовлено за л ценз єю та п д контролем
DIMAX International GmbH, Flinger Broich 203,
40235 Д юссельдорф, Н меччина.

 мпорт р та представник в   кра ні:
ТОВ "ТЕХНО ТРЕЙД КС" вул. Електрот хн чна 47,
02232, м. Київ,   кра на. Змонтовано в КНР

www.konner-sohnen.com/ua